

## **Beschluss Nr. 30**

Beschluss der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 28.06.2004, TOP 9.7

Betr.: Reaktivierung des Haltepunktes für den schienengebundenen Personennahverkehr in Bocklemünd

### Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt,

1. zu prüfen, ob in absehbarer Zeit die Wiedereinrichtung eines Haltepunktes für den schienengebundenen Personennahverkehr in Bocklemünd an der DB-Strecke Köln Hbf/Grevenbroich sowie weiter nach den Flughäfen Köln-Bonn bzw. Düsseldorf ermöglicht werden kann;
2. ein Bedienungskonzept für die Linien RE 8 und RB 27 zu erarbeiten;
3. die in der Nähe ansässigen Firmen, insbesondere BioCampus, GEZ, WDR zu befragen, inwieweit von Seiten dieser Firmen mit einer Unterstützung zu rechnen ist;
4. dafür zu sorgen, dass dieser Haltepunkt in den Nahverkehrsplänen eine höhere Priorität als bisher erfährt;
5. eine grobe, aber detaillierte Kostenschätzung vorzunehmen und dabei den möglichen finanziellen Anteil für die Stadt Köln aufzuzeigen.“

### Sachstand: (Stand:21.07.2006)

Die Verwaltung hat in Absprache mit dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) weitere Informationen zusammengestellt. Der VRS prüft nunmehr, ob er mit den zur Verfügung gestellten Daten die betriebliche und wirtschaftliche Machbarkeit prüfen kann. DB Netz hat auf Anfrage der VRS mitgeteilt, dass allein für die Anpassung der Sicherheitstechnik für einen Bau des Haltepunktes Bocklemünd (Anpassung der Anschaltungen für zwei Bahnübergänge, zusätzliche Gehwege mit Gehwegschranken bei Nutzung eines Bahnübergangs als Bahnsteigzugang) Kosten in der Größenordnung von ca. 650.000 Euro zu erwarten sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass in Anbetracht der überaus begrenzten Zuschussmittel mit einer kurzfristigen Realisierung des Haltespunktes nicht gerechnet werden kann.

### Zum Halbjahresbericht 01/09:

Trotz Anforderung und Erinnerung wurde vom Fachamt kein Sachstand abgegeben.

**Zum Halbjahresbericht 02/2010**  
**Trotz Anforderung am 09.12.2009 und Erinnerung am 01.03.2010 wurde keine**  
**Stellungnahme abgegeben.**

Sachstand (Stand 01.03.2010):

Kein neuer Sachstand gegenüber 2006. Der Wunsch einer Reaktivierung des Haltepunkts ist dem für den SPNV zuständigen Zweckverband Nahverkehr Rheinland bekannt.